

Gli altri 4. Vincer gli altri in valore.
Sargino. E Soffia? —
Soffia. Sempre fida ed amante
 Desti in voi bella fiamma d'onor.
Sargino. Ah che più non si tardi, si vada!
 Si combatta, si corra al cimento!
 Ah qual foco nell' alma mi sento!
 Di me stesso mi rende maggior.
Soffia, Isella, Ah che più non si tardi, si vada!
Isidore, Pietro. Combattete, correte al cimento!
 Mi predice un interno contento
 Che sarete d'ogn' altro maggior.

Zweiter Theil.

Ouverture, von Hummel.

Scene, Duett und zweites Finale aus der Vestalin von Spontini. (zum ersten Male.)

Licinius. Julia!
Julia. Horch! sein Ton!
Licin. Julia!
Julia. Die Mauern beben!
Licin. Seh' ich dich?
Julia. Aber — wo?
Licin. Wir sind vereint für's Leben!
 Als beschützender Gott sichert Amor dein Loos! —
Julia. Ach! ich zittre für dich! —
Licin. Die Gefahren sind gross,
 Die unser Glück umschweben;
 Doch desto küh'rer Muth muss unsre Seele heben!
 Manchen Zufluchtsort bieten uns Felskluft und Hayn!
 Das entlegenste Land soll die Freistatt uns geben! —
 Sprich ein Wort! und mein Muth soll vor Göttern nicht beben,
 Sich deiner Rettung zu weihn!
Julia. Nein! — Ach nein!
Licin. Die Gottheit sieht gerührt unser schuldloses Leiden!
 Erbarmungsvoll, versöhnt, ruht ihr Blick auf uns Beiden!
 Du, die mein Herz als Himmelskind verehrt;
 Du kannst allein mein Glück entscheiden!
 Wann mir, als theuern Gatten, dein Herz Treue schwört,
 Dann müssen selbst die Götter mich beneiden!
 O Cypris, die das Flehn aller Liebenden hört,
 Sey hold dem liebevollsten Paare!